

Herren 2. Kreisklasse Gr. Mitte

TTC 1952 Anzefahr V : TSV Marbach V
Dienstag, 16.04.2024, 20:00 Uhr

TTC 1952 Anzefahr V gegen TSV Marbach V 5:9

Am 16. Spieltag der Herren 2. Kreisklasse Gr. Mitte traf der TTC 1952 Anzefahr V am Dienstagabend auf die Gäste vom TSV Marbach V. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Loch, Kräften und Stolp, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Herwulf Kräften, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TTC 1952 Anzefahr V dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Botthof / Brenner Domenech / Günther in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Loch / Kräften war für Pfeiffer / Boland schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Staffel / Staffel gegen Stolp / Grimmelbein. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 12:10, 7:11, 11:7, 8:11, 9:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Vincent Pfeiffer und Pascal Domenech sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Winfried Botthof, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Michael Stolp verlor. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Leo Boland die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Hartmut Brenner danach die Begegnung, in die er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Volker Loch abgab und eine Niederlage kassierte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Thomas Staffel kam mit der Spielweise von Franziska Grimmelbein am Tisch indes gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Marianne Staffel und Herwulf Kräften, bevor das 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Chancenlos war Vincent Pfeiffer gegen Michael Stolp nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:8, 3:11, 5:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Pfeiffer nun bei 9:18, während Stolp bislang 9 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Winfried Botthof gelang es, Pascal Domenech im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Botthof mit einem 11:0 über Domenech hinwegfegte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen am Nachbartisch Leo Boland letztlich im Repertoire, um Volker Loch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 2:11, 0:11, 10:12. Hierbei überließ Boland seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Mittlerweile stand es damit 4:8. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Hartmut Brenner bei seinem 3:1 gegen Steffen Günther doch überlegen. Somit hat Brenner nun 9 Siege und 13 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Thomas Staffel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Herwulf Kräften verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Nach

diesem Einzel steht Staffel somit bei einem Sieg und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kräften ein 11:11 ausweist. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC 1952 Anzefahr V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 1906 Cölbe III am 23.04.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TSV Marbach V wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTV Lahntal 1990 II am 26.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC 1952 Anzefahr V

Doppel: Botthof / Brenner 1:0, Pfeiffer / Boland 0:1, Staffel / Staffel 0:1

Einzel: V. Pfeiffer 0:2, W. Botthof 1:1, L. Boland 1:1, H. Brenner 1:1, T. Staffel 1:1, M. Staffel 0:1

TSV Marbach V

Doppel: Loch / Kräften 1:0, Domenech / Günther 0:1, Stolp / Grimmelbein 1:0

Einzel: M. Stolp 2:0, P. Domenech 1:1, V. Loch 2:0, S. Günther 0:2, H. Kräften 2:0, F. Grimmelbein 0:

1